

Vereinbarung über eine Spielverlegung

Heimklub

Gastklub

Zwischen o.g. Klubs wird folgende Spielverlegung vereinbart:

Spiel Nr. _____ **Klasse** _____

Mannschaft Heim

Mannschaft Gast

wird verlegt vom

auf

alter Termin: Datum, Uhrzeit

neuer Termin: Datum, Uhrzeit

Begründung: _____

Unterschrift Mannschaft Heim

Unterschrift Mannschaft Gast

Zu faxen an den Klassenleiter **und** den Landesligenleiter. Bearbeitungsgebühr SSK: 10,00 DM (Kto. 6261986, BLZ 59350110).
(c) PS

Auszug aus der Sportordnung des SSK

6.4.1. Spielverlegung

In begründeten Fällen können Spielverlegungen genehmigt werden. Als Ausnahme gilt die Verlegung eines kompletten Spieles aus einem wichtigen Grund auf einen **Wochentag** vor dem festgesetzten Spieltermin. Sie muss jedoch mit einer ausreichenden Begründung spätestens 14 Tage vor dem Wettkampf mit der **schriftlichen** Zusage des Gegners beim Klassenleiter sowie dem Nachweis über die Einzahlung der **Verwaltungskosten** beantragt werden.

Dieser Start ist im Startbuch in ununterbrochener fortlaufender Reihenfolge einzutragen (d.h. ein Spiel des 6. Spieltages findet nach dem 3. Start eines Spielers statt, also ist das vorgezogene Spiel unter Start Nr. 4 einzutragen). Der Landesschiedsrichterwart ist von der Spielverlegung durch den Klassenleiter zu unterrichten.

Am letzten Spieltag der Ligenrunde ist eine Spielverlegung ausgeschlossen.

6.4.4 Training am Wettkampftag

Am Spieltag ist den beteiligten Mannschaften ein Training auf den Spielbahnen nicht gestattet.

Gilt auch für Vorstarts und Spielverlegungen!

Wird eine Zuwiderhandlung vor Spielbeginn festgestellt, darf dieser Spieler nicht starten. Bei Bekanntwerden nach dem Wettkampf wird das Ergebnis des Spielers gestrichen.

Jeder Spieler kann vor Aufnahme des Wettkampfes auf jeder Bahn fünf Probewürfe absolvieren (bei 2-Bahnanlagen: auch nur 5 Wurf je Bahn).